

OFAJ - 51 rue de l'Amiral-Mouchez - 75013 Paris - www.ofaj.org
DFJW - Molkenmarkt 1 - 10179 Berlin - www.dfjw.org

Alle Projektträger, die Anträge normalerweise bei einer Zentralstelle des DFJW stellen, reichen auch diesen Antrag bei der Zentralstelle ein. Alle anderen Anträge sind direkt an das DFJW zu richten (zsb@dfjw.org).

Bitte speichern Sie zunächst dieses Formular im PDF-Format ab und öffnen Sie es mit der aktuellsten Version von Adobe Acrobat Reader (<https://get.adobe.com/de/reader>)

| | |
|---|--------------------|
| Titel des Projektes (max. 100 Zeichen) | |
| | |
| Kategorie 1 | Kategorie 2 |

Projektsteckbrief

Sind Sie eine Zentralstelle / Gehört Ihre Organisation einer DFJW-Zentralstelle an?
Eine Übersicht der DFJW-Zentralstellen finden Sie [auf unserer Website](#).

Ja Nein

Wenn ja, Name der Zentralstelle

Hat die projektverantwortliche Organisation bereits einen Antrag beim DFJW gestellt? ⁽¹⁾

Ja Nein

⁽¹⁾ Wenn nicht, legen Sie bitte die Satzung der Organisation bei.

Netzwerk

Falls zutreffend, wählen Sie hier bitte eine Option in der Drop-down-Liste aus:

>

Ist eine Städtepartnerschaft am Projekt beteiligt?

Ja Nein

Antragstellende Organisation

Name des Vereins, Verbands, der Behörde oder der Schule/ Hochschule

Straße

PLZ Ort

Land

Projektverantwortliche Person

Funktion

Telefonnummer

E-Mail

Bankverbindung

Verwendungszweck

Kontoinhaber:in (*kein Privatkonto*)

Bank

BIC/SWIFT Code

IBAN

Partnerorganisation in Frankreich

Name

Straße

PLZ Ort

Land

Projektverantwortliche Person

Funktion

Telefonnummer

E-Mail

Nur für allgemeinbildende Schulen:

Bankverbindung der Partnerschule in Frankreich

Verwendungszweck

Kontoinhaber:in (*kein Privatkonto*)

Bank

BIC/SWIFT Code

IBAN

**Bei trilateralen Projekten:
Partnerorganisation eines weiteren Landes**

Name

Straße

PLZ Ort

Land

Projektverantwortliche Person

Funktion

Telefonnummer

E-Mail

**Bei multilateralen Projekten:
Partnerorganisation eines weiteren Landes**

Name

Straße

PLZ Ort

Land

Projektverantwortliche Person

Funktion

Telefonnummer

E-Mail

| Projektort | |
|---|-----|
| PLZ | Ort |
| Land | |
| Ankunftsdatum | |
| Abfahrtsdatum | |
| Unterkunft (Anzahl der Teilnehmenden einschließlich des Betreuungsteams): | |
| Kostenlose Unterkunft: (Anzahl der Teilnehmenden) | |
| Kostspflichtige Unterkunft: (Anzahl der Teilnehmenden) | |



| Phasen von deutsch-französischen und trilateralen Projekten | |
|---|----------|
| Falls zutreffend, wählen Sie hier bitte eine Option in der Dropdown-Liste aus | |
| Erste Phase von _____ bis _____ gefördert durch einen Sonderfonds <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Phasen > |
| Zweite Phase von _____ bis _____ gefördert durch einen Sonderfonds <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Phasen > |
| Dritte Phase von _____ bis _____ gefördert durch einen Sonderfonds <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Phasen > |
| Projektart > | |
| Zielgruppe > <input type="checkbox"/> Schüler:innen <input type="checkbox"/> Berufsfachschüler:innen <input type="checkbox"/> Auszubildende <input type="checkbox"/> Studierende <input type="checkbox"/> Berufstätige <input type="checkbox"/> Arbeitssuchende / Personen in einer beruflichen Eingliederungsmaßnahme <input type="checkbox"/> Andere | |

| Gruppenzusammensetzung | aus Deutschland | aus Frankreich | aus einem weiteren Land |
|--|-----------------|----------------|-------------------------|
| Tragen Sie hier die voraussichtliche Anzahl der Teilnehmenden ein, einschließlich der Personen, für die kein Zuschuss beim DFJW beantragt wird. Bitte geben Sie die Anzahl der Betreuungspersonen und der jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf getrennt an. | | | |
| Geförderte Teilnehmende | | | |
| Nicht geförderte Teilnehmende | | | |
| Betreuungsteam | | | |
| Gesamt | | | |
| Darunter junge Menschen mit besonderem Förderbedarf ⁽³⁾ | | | |
| Teilnehmende* bis einschließlich 30 Jahre | | | |
| Teilnehmende* über 30 Jahre | | | |

(3) Die Begriffserklärung befindet sich [im Richtlinien glossar](#)

*ohne Betreuungsteam

Projektbeschreibung

Für Vorbereitungs-/Auswertungstreffen: Bitte reichen Sie nur eine Tagesordnung für das Treffen und die festgelegten Lernziele ein.

1. Projektthema: Bitte wählen Sie ein Thema aus der Dropdown-Liste aus, falls Ihr Projekt eines der nachstehenden Schwerpunkt-themen entspricht ([s. Orientierungsplan](#)).

>

2. Wie lauten die Projektziele und welche pädagogischen Mittel werden eingesetzt?

3. Vorläufiges Programm: Reichen Sie separat ein vorläufiges Programm ein, in dem die beabsichtigten täglichen Aktivitäten und ggf. Sprachanimationen aufgeführt sind. Beantworten Sie zudem hier unten folgende Fragen:

Welche Maßnahmen sind geplant um:

- die Qualität des Programms zu gewährleisten? (pädagogische Materialien, Betreuer:innen mit einem DFJW-Zertifikat, Evaluation, usw.)
- das Projekt umweltverträglicher zu gestalten (siehe Artikel 1.4. - umweltschonende Transportmittel, geplante Aktivitäten vor Ort, Ressourcen- und Abfallmanagement, Ernährung usw.) ?
- die aktive Teilnahme von jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf im Projekt zu gewährleisten (Logistik, Methoden, Aktivitäten, Begleitung usw.)?

4. Ihre geplante Reise:

- Wird die Reise von Fernbahnhof zu Fernbahnhof voraussichtlich mehr als 8 Stunden betragen? Ja Nein
- Welcher Transportmittel werden Sie voraussichtlich für die Mehrheit der Gruppe nehmen?

>

5. Inwieweit trägt das Projekt dazu bei, Sprachbarrieren zu überwinden, für die Partnersprache zu sensibilisieren und/oder zum Erlernen der Partnersprache zu motivieren?

Wenn Sie Sprachförderkosten laut Anlage 4 der Richtlinien, erläutern Sie die Gründe hier oben.

Hinweis: Ein Zuschuss für Sprachförderkosten kann unter folgenden Bedingungen gewährt werden:

- Es ist mindestens eine Stunde Sprachanimation pro Tag vorgesehen (bitte im Programm angeben);
- Das Betreuungsteam verfügt über entsprechende Zertifizierungen und/oder Kompetenzen;
- Die Aktivitäten zur Sprachanimation werden im Abschlussbericht erläutert.

Bei Aus- und Fortbildungen muss der Antrag [zusätzliche Informationen](#) enthalten.

Hinweis: Die Förderung durch das DFJW muss in der Projektkommunikation erwähnt werden. Entsprechende Nachweise sind zusammen mit dem Verwendungsnachweis einzureichen. Das DFJW stellt Ihnen [ein Kommunikationskit](#) zur Verfügung.

| Ausgaben | |
|---|---|
| I. Förderfähige Kosten für einen Zuschuss durch das DFJW | |
| 1. Fahrtkosten (Hin- und Rückreise) | |
| a. Gruppe aus Deutschland | € |
| b. Gruppe aus Frankreich | € |
| c. Gruppe aus einem weiteren Land | € |
| 2. Basiskosten⁽²⁾ | € |
| 3. Projektkosten | € |
| 4. Sprachförderkosten | € |
| Hybrides Projekt | € |
| ZWISCHENSUMME | € |
| | |
| II. Sonstige Kosten | € |
| | |
| GESAMTAUSGABEN | € |

| Einnahmen | | | | | | | | | | |
|--|-----------|-----------------------|--------------------------------------|------------|---------------|----------------|-----------|------------------|-------------|--|
| Siehe Richtlinien des DFJW | | | | | | | | | | |
| I. Beim DFJW beantragter Zuschuss | | | | | | | | | | |
| | Anzahl TN | Anzahl Übernachtungen | Entfernung | Fördersatz | Gesamt | oder Pauschale | Kategorie | | | |
| 1. Fahrtkostenzuschuss⁽¹⁾ | | | | | | | | | | |
| a. Gruppe aus Deutschland | x | | km | x | € | € | € | Kategorie 1 | Kategorie 2 | |
| b. Gruppe aus Frankreich | x | | km | x | € | € | € | | | |
| c. Gruppe aus einem weiteren Land | x | | km | x | € | € | € | | | |
| 2. Basiskostenzuschuss⁽²⁾: Einfache Basiskosten | | | | | | | | | | |
| Basiskostenzuschuss: Erhöhte Basiskosten | x | | | x | € | € | € | | | |
| 3. Projektkostenzuschuss: Einfache Projektkosten | | | | | | | | | | |
| | | | Erhöhter Fördersatz | x | € | € | € | | | |
| Weitere Projektkosten ⁽³⁾ | | | Künstlerische Leitung ⁽⁴⁾ | x | € | € | € | | | |
| | | | Tri- und multilateral | x | € | € | € | | | |
| 4. Sprachförderkostenzuschuss | | | | | | | | | | |
| | | | Sprachanimation | x | € | € | € | | | |
| | | | Tandemkurs und Fortbildungen* | x | € | € | € | | | |
| Förderung für Online-Arbeitsphasen | | | | | | | | | | |
| | | | | | | € | € | | | |
| ZWISCHENSUMME | | | | | | | | | | |
| II. Sonstige Einnahmen⁽⁵⁾ | | | | | | | | | | |
| | | | | | Gesamt | | € | Kontrollkästchen | | |
| GESAMTEINNAHMEN | | | | | | | | | | |
| Verwaltungskostenzuschuss⁽⁶⁾ | | | | | | | | | | |
| | x | | | | € | € | | | | |
| Bestätigen Sie ihre Eingaben indem Sie hier eine Null eingeben > | | | | | | | | | | |

Einnahmen und Ausgaben müssen ausgeglichen sein: Im Kontrollkästchen muss 0 stehen.

Der Projektträger hat die Pflicht, sämtliche projektrelevanten Unterlagen für 5 Jahre nach Projektabschluss aufzubewahren (Richtlinien des DFJW, 3.5).

(1) Anzahl TN (Anzahl der Teilnehmenden und Begleitpersonen) x Entfernung x 0,16 € = Maximalreisekostenzuschuss gemäß DFJW-Richtlinien 2.4.1. und Anlage 1. Um die Entfernung zu berechnen, nutzen Sie bitte das Tool auf der Website des DFJW unter: www.dfjw.org/fahrtkostenberechnung.

(2) Basiskosten sind zum Beispiel Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Je nach Zielgruppe und Projektart gelten unterschiedliche Fördersätze (Richtlinien des DFJW, Anlage 2).

(3) Insgesamt können diese weiteren Projektkosten nur mit maximal 450 € pro Programmtag für eine Dauer von bis zu 10 Tagen gefördert werden (Richtlinien des DFJW, Anlage 3).

(4) Honorare für die künstlerische Leitung von Kulturprojekten

*Bei bilateralen Sprachkursen sowie bei Aus- und Fortbildungsprojekten zur Methodik der Sprachförderung kann eine Förderung in Höhe von bis zu 250 € pro Programmtag für maximal 10 Tage gewährt werden.

(5) Öffentliche Mittel, private Organisation oder Institution, Stiftung, Unternehmen, Beitrag des Projektträgers, Beitrag des Partners, Beitrag der Teilnehmenden usw.

(6) Verwaltungskosten: Vom DFJW anerkannte nicht staatliche Zentralstellen können entweder eine Förderung von 50 € für die Bewilligung eines Projektes oder 10 € pro geförderter Person bei der Abrechnung eines Projektes als Verwaltungskostenzuschuss erhalten.

Name und Funktion der vertretungsberechtigten Person* in der antragsstellenden Organisation:

Telefon _____

E-Mail _____

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten zwecks der Bearbeitung meines Förderantrags und zur Abrechnung vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) verarbeitet werden dürfen und bestätige zugleich, über die Datenverarbeitung und meine Rechte belehrt worden zu sein. Bei der Angabe personenbezogener Daten von Dritten versichere ich, dass ich zur Weitergabe dieser Daten berechtigt bin und dass diese Daten richtig sind. Im Rahmen von trilateralen Begegnungen willige ich ein, dass meine angegebenen personenbezogenen Daten an die oben genannten im weiteren Land ansässigen Partner weitergegeben werden können. Ich wurde darauf hingewiesen, diese Daten in anonymisierter Form auch zur Erstellung von Statistiken verwendet werden.

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben in diesem Formular gemäß der Richtlinien des DFJW und verpflichte mich, die Kinder- und Jugendschutzgesetze und rechtlichen Rahmenbedingungen einzuhalten, die in den jeweiligen Ländern gelten. (Artikel 1.3)

**Die Antragsteller müssen in der Lage sein, die administrative, rechtliche, technische und pädagogische Verantwortung zu übernehmen in Bezug auf die Durchführung und Organisation der Projekte.*

Ort _____, den _____

Digitale Unterschrift

Widerrufsrecht:

Die unterzeichnende Person hat das Recht, diese Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Hierfür genügt eine E-Mail an dsb-dfjw-ofaj@kinast.eu. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Folgen des Nicht-Unterzeichnens:

Die unterzeichnende Person ist nicht verpflichtet, diese Einwilligungserklärung zu unterschreiben. Allerdings hat dies zur Folge, dass Ihr Antrag unvollständig und damit nicht bearbeitet wird.

Weitere Informationen zum Datenschutzhinweis zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie [hier](#).